

Gremium	Sitzungsdatum	TOP
Werkausschuss der Verbandsgemeinde Prüm	01.12.2021	3

Zuständiger Fachbereich: *Verbandsgemeindewerk*

Tagesordnungspunkt:

Sanierung/Erweiterung der Abwasseranlagen in Schönecken, Schlenckerstraße/Im Flur

Beschlussvorschlag:

Der Werkausschuss ermächtigt die Werkleitung, die Zustimmung zur Vergabe der Bauarbeiten für die Sanierung und Erweiterung der Abwasseranlagen im Bereich Schlenckerstraße/Im Flur in Schönecken im Rahmen einer Gemeinschaftsmaßnahme mit der Ortsgemeinde an den wirtschaftlichsten Bieter zu erteilen.

Die Beschlussfassung erfolgte _____

Sach- und Rechtslage:

- Hinweis auf die Beschlüsse des Werkausschusses vom 04.02.2000 und 02.02.2021 -

Der Werkausschuss hatte sich in den vorgenannten Sitzungen mit der Sanierung und Erweiterung der Abwasseranlagen im Bereich Schlenckerstraße/Im Flur in Schönecken im Rahmen einer Gemeinschaftsmaßnahme mit der Ortsgemeinde befasst und beschlossen, die notwendigen Sanierungen an den bestehenden Mischwasseranlagen im Zuge des anstehenden Straßenausbaues durchzuführen.

Aufgrund nachgewiesener hydraulischer Probleme im Ortsnetz Schönecken wurde vorbehaltlich der weiteren Abstimmung mit der zuständigen Wasserbehörde und der Ortsgemeinde beschlossen, zumindest in Teilbereichen der Schlenckerstraße ein Trennsystem herzustellen und das dort anfallende Oberflächenwasser (insbesondere der Straßenflächen) über Anlagen zur Ableitung des Niederschlagswassers im geplanten Neubaugebiet „Auf der Flachsheck“, das unmittelbar an die Schlenckerstraße angrenzt, abzuleiten. Der Bebauungsplan „Auf der Flachsheck“ hat zwischenzeitlich Planreife nach § 33 BauGB erlangt. Die Zustimmung der Wasserbehörde zu der vorgenannten Planung liegt vor.

Die Kosten der partiellen Sanierung der bestehenden Mischwasserleitungen und der Erneuerung von Hausanschlüssen im Bereich Schlenckerstraße/Im Flur wurden im Zuge der Planung auf ca. 165.000 € zzgl. Baunebenkosten geschätzt. Für die Erweiterung der Anlagen im Bereich Schlenckerstraße (Verlegung Oberflächenentwässerung im Trennsystem, Erneuerung einer Haltung Mischwasserkanal) sind Baukosten in Höhe von 205.000 € zzgl. Baunebenkosten kalkuliert.

Die Gemeinschaftsmaßnahme wurde zwischenzeitlich ausgeschrieben. Der Auftrag soll nach Prüfung der Angebote (Öffnungstermin 07.12.2021) bis zum 31.12.2021 vergeben werden.

Für die Maßnahme sind bisher Planungskosten in Höhe von 30.000 € in den Wirtschaftsplänen 2020 und 2021 veranschlagt. Die Finanzierung der Gesamtkosten ist im Wirtschaftsplan 2022 sicherzustellen.